



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Minden-Ravensberg unter der Herrschaft der Hohenzollern

Tümpel, Hermann

Bielefeld, 1909

Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-82523](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-82523)

1849	in	21	Betrieben	1000	Arbeiter
1878	"	163	"	6869	"
1889	"	190	"	7774	"
1900	"	321	"	14039	"
1907	"	430	"	15758	"

In allen 6 Kreisen zusammen gab es 1849: 22 Tabakspinner und Zigarrenmacher mit 205 Gehilfen und 45 Tabak- und Zigarrenfabriken mit 1115 Arbeitern; 1882: 6715 und 1895: 12 359 in Hauptbetrieben tätige Personen. Die Zahl der bei der Berufsgenossenschaft versicherungspflichtigen Betriebe in den 3 Hauptkreisen war 1889: 199, 1898: 393, 1907: 590. Die letzte Zahl verteilt sich auf Stadt Minden 13, Kreis Minden 57, Kreis Lübbecke 111, Stadt Herford 15, Kreis Herford 394 Betriebe. Außerdem sind noch zahlreiche Hausindustrielle tätig, teilweise für auswärtige, namentlich Bremer Firmen, während auch die Fabriken unseres Bezirks auswärtige Arbeitskräfte beschäftigen.

Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe.

Das Gewerbe wies bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts nur handwerksmäßigen Kleinbetrieb auf, wie folgende Übersicht zeigt:

	1849	Schuhmacher	Handschuhmacher	Kürschner	Schneider	Putzmacher	Gutmacher u. Stilmacher	Barbiere	Friseur
Meister	909	3	28	1001	28	19	37	5	
Gehilfen	424	4	21	494	37	8	19	1	

Dagegen hatten wir 1895:

	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen
Bekleidung und Reinigung	5755	655	10494
darunter: Näherei	2282	316	2920
Schneiderei	1891	162	3114
Schuhmacherei	1110	107	1907
Kleider- und WäscheKonfektion	85	1	1344

Die wichtigste Rolle spielt die Wäscheindustrie, die namentlich seit der Einführung der Nähmaschine in den fünfziger Jahren sich rasch entwickelt hat. Diese Entwicklung geht am besten hervor aus der Zahl der Maschinen und der beschäftigten Personen. Es gab in Bielefeld:

	1860	1866	1869	1873
Nähmaschinen	150	450	1000	2200
Arbeiterinnen	600		2100	3000

1905 hatte die Stadt 83 Wäschefabriken und Werkstätten mit 2533 Arbeitern, zu denen noch Hausarbeiterinnen kommen. Die Arbeiterzahl verteilte sich z. B. 1880 folgendermaßen: 600 in Bielefelder Nähstuben, 1250 Hausnäherinnen in der Stadt, 300 Hausnäherinnen im Landkreise, dazu 150 Wäscherinnen und Plätterinnen. Herford hatte 1868 etwa 65 bis 70, 1873 aber 400 Nähmaschinen im Betriebe, 1895 bis 1905: 37 Wäsche- und Konfektionsfabriken. Geliefert wird vor allem Herrenwäsche, als Spezialität genähte und gestickte Hemdeneinsätze, ferner alle Art fertiger Wäschestücke. Das Hauptabsatzgebiet ist Deutschland, der früher lebhaft exportiert nach Österreich, Rußland, Holland, Frankreich ist neuerdings durch Zollschranken teilweise gehindert worden.

Außerdem ist von Bedeutung die Anfertigung von Herren- und Knabengarderobe (insbesondere von Arbeiterkleidern und Sommerjoppen) in Lübbecke seit den vierziger Jahren, in Herford und Bielefeld; ferner die Uniformanfertigung in Minden seit 1860.

Baugewerbe.

In welchem Maße, entsprechend dem Bevölkerungswachstum, die Bautätigkeit zugenommen hat, geht aus einer Statistik der Mindener Handelskammer hervor, nach der die Gesamtzahl der jährlich neu errichteten Gebäude im Bezirke 1882: 323, 1892: 1025, 1902: 1753, 1907: 2102 betrug. Entsprechend wuchs die Zahl der Bauhandwerker, wie die Statistik zeigt:

1849:	Meister	Gehilfen	Flickarbeiter
Zimmerleute (und Schiffsbauer)	81	351	43
Brunnenmacher	15	4	
Maurer	73	608	47
Ziegel- und Schieferdecker	3	4	
Steinhauer	10	38	
Pflasterer	4	8	
Schornsteinfeger	11	9	
Zimmermalerei und Stuckateure	34	36	
Lackierer	2	2	
Glaszer	109	35	
1895:	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Personen
Baugewerbe	1168	323	6690
darunter Maurer	424	119	3116
Zimmerer	214	62	912
Stubenmalerei	291	28	764

Bielefeld wies 1905: 10 Zimmereien mit 166 Arbeitern und 2 Kunstglaserereien mit 28 Personen auf.

Poligraphische Gewerbe.

Es gab 1849:			Anstalten	Arbeiter	Pressen	
Buchdruckereien			9	52	16	
Lithographische Anstalten			10	20		
1867	in	Minden	Lübbecke	Wotho	Bielefeld	Herford
Buchdruckereien	4	1	—	}	4	1
Steindruckereien	4	—	2			

1895 gab es 75 Hauptbetriebe mit 777 Personen und 12 Nebenbetriebe.

An Zeitungen und Zeitschriften erschienen in Bielefeld: 1857 ein Wochenblatt, 1881: 3 Tageszeitungen, heute 4 Tageszeitungen und eine größere Anzahl von Wochen- und Monatschriften. In Minden gab es 1867 2 politische Zeitungen und 2 wissenschaftliche; gegenwärtig erscheinen 2 Tageszeitungen und mehrere Zeitschriften dort.

Künstlerische Gewerbe.

Es genügt eine Gegenüberstellung der Zahlen.

1849:	Meister	Gehilfen	1905: im ganzen
Bilder- u. Porzellanmaler	5	—	21 Betriebe mit
Bildhauer u. Kupferstecher	4	1	30 Personen
Graveure	2	—	